



Stopp Altersarmut
 Bündnis gegen Altersarmut
 in Baden-Württemberg

Einladung zur Podiumsdiskussion „Rente die zum Leben reicht?“ und zum einjährigen Bestehen des Bündnisses gegen Armut im Alter

Vor einem Jahr, am 3. April 2017, haben sich 31 Sozialverbände, Gewerkschaften, zivilgesellschaftliche und kirchliche Organisationen in Baden-Württemberg zum Bündnis gegen Armut im Alter zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für eine Altersversorgung einzusetzen, die zu einem Leben in Würde reicht.

Bis zur Bundestagswahl haben das Bündnis und seine Bündnispartner/innen bei rund 50 Veranstaltungen aufgezeigt, dass die Rente schon in naher Zukunft nicht ausreicht, um ein Leben in Würde führen zu können. Nun hat die neue Bundesregierung ihre Arbeit aufgenommen und im Koalitionsvertrag durchaus Verbesserungen – auch bei der Rente – verhandelt. Für das Bündnis reichen diese Vereinbarungen aber nicht aus, um Armut im Alter – vor allem nach 2025 – zu verhindern.

Wir möchten deshalb mit Politiker/innen der CDU und SPD – die den Koalitionsvertrag mitverhandelt haben – diskutieren und laden herzlich zu unserer Podiumsdiskussion ein.

Es diskutieren die Sprecher/innen des Bündnisses:

Martin Gross Landesbezirksleiter ver.di Baden-Württemberg

Oberkirchenrat Dieter Kaufmann Vorstandsvorsitzender Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg

Roland Sing Landesverbandsvorsitzender und Vizepräsident des Sozialverbands VdK

Ursel Wolfgramm Vorstandsvorsitzende DER PARITÄTISCHE Baden-Württemberg mit

Leni Breymaier MdB Landesvorsitzende der SPD Baden-Württemberg

Sabine Kurtz MdL CDU Baden-Württemberg

Moderation **Axel Graser** Redaktionsleiter SWR 4 Studio Stuttgart

Termin **Mittwoch, 2. Mai 2018**

Beginn **15:00 Uhr | Saalöffnung 14:30 Uhr**

Ort **Hospitalhof | Büchsenstraße 33 | 70174 Stuttgart**

Im Anschluss - gegen 16:30 Uhr - laden wir zu einem kleinen Umtrunk ein, um auf den ersten Geburtstag des Bündnisses gegen Armut im Alter anzustoßen.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis Montag, 23. April 2018
 per E-Mail an karin.grimm@verdi.de oder Telefon 0711 887 88 2140

- Wir bedanken uns beim Hospitalhof Stuttgart für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung -